

A Verben

1. Konjugation, Modalverben, trennbare, untrennbare Verben, Konjunktiv

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

- Über eine Verbindung zu AltaVista _____ auch internationale Sites durchsucht werden.
a) können b) dürfen c) müssen d) mögen
- Der theoretische Wirkungsgrad von Solarzellen _____ bei 43 Prozent.
a) liegt b) ausmacht c) sitzt d) steht
- Bitte klicken Sie hier, um selbst eine Nachricht _____.
a) zu hinterlassen b) zu überlassen c) zu erlassen d) zuzulassen

usw.....

2. Passivkonstruktionen A

Lesen Sie die Sätze! Entscheiden Sie, welcher Satz richtig und welcher falsch ist.

- Der legendäre Roboterhund Aibo wird „eingeschläfert“.
- Wird die Spannung an einer Tunnelodiode erhöht, steigt zunächst der Strom.
- Die Diode wird mit dem Plus-Pol an der Kathode in Sperrichtung betreiben.

usw.....

Passivkonstruktionen B

Bilden Sie Passiv-Sätze! Achten Sie dabei auf die Zeitformen!

Muster: Man minimierte die Größe des Chips.

→ Die Größe des Chips wurde minimiert.

- In einigen Fällen hat man mehr ausgegeben als man ursprünglich geplant hatte.
→
- Man unterstützt verschiedene Audiosysteme mit Audioverstärkern im Leistungsbereich von Milliwatt bis zu 60 W.
→

usw.....

Passivkonstruktionen C

Bilden Sie Aktiv-Sätze! Achten Sie dabei auf die Zeitformen!

Muster: Es werden nur spezielle Aufträge angenommen.

→ Man nimmt nur spezielle Aufträge an.

- Java wird nur extrem selten verwendet.
→
- Längst nicht alle Informationen werden von den weltumspannenden Suchservern erfasst.
→
- AltaVista wurde als Demonstrationsobjekt für die Leistungsfähigkeit von Alpha Computern gestartet.
→

usw.....

3. Verben mit Präpositionalergänzung

Die folgenden Verben sollten Sie mit Präposition und/bzw. Kasus lernen! Ergänzen Sie die Lücken! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. _____ Computer *interessierte* ich *mich* schon relativ früh.
a) An b) Wegen c) Für d) Um
2. Eine riesige Auswahl an Computer Software _____ *auf* Sie!
a) erwartet b) wünscht c) wartet d) erhofft

usw.....

4. Funktionsverbgefüge

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. Diese *Frage* wird oft _____.
a) aufgestellt b) aufgesetzt c) gesetzt d) gestellt
2. Es ist unmöglich, über alle Schaltzustände einer Computerhardware *Bescheid* zu _____.
a) klären b) wissen c) nehmen d) erwerben

usw.....

B Substantive

1. Rektion der Substantive

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. Die *Angst* _____ Elektrosmog ist groß.
a) von b) vor c) zufolge d) an
2. Der Kunde hat das *Recht* _____ Ersatzlieferung.
a) für b) auf c) zu d) an

usw.....

2. Nominalstil

Durch die Verwendung des Nominalstils in Fachtexten ist es möglich, mit knappen sprachlichen Mitteln ein hohes Maß an Informationen zu liefern. Formen Sie die Sätze um!

Muster: **Bewahren Sie Ihr Kennwort sicher auf.**

→ **Die sichere Aufbewahrung Ihres Kennwortes...**

1. Die Firma beabsichtigt, Software ins Ausland zu verkaufen.
→
2. Die Personalauswahl per Internet stellt hohe Anforderungen.
→

usw.....

C Adjektive

1. Adjektivdeklinaton, Komparation, Partizipien

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. Die Deutsch___ wollen zugleich das Best___ und das Günstigst___ für ihr Geld.
a) -en ... -e ... -e b) -e ... -e ... -e c) -en ... -en ... -en d) -e ... -es ... -es

2. Allerdings bietet die Software Kartenmaterial für _____ Europa.
a) ganz b) ganze c) ganzes d) —

usw.....

2. Rektion der Adjektive

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. Doch sind auch Sie *neugierig* _____ Microsofts neues Betriebssystem?
a) an b) um c) über d) auf
2. Der Server war *für* die Verwaltungsaufgaben _____.
a) anständig b) zuständig c) befugt d) berechtigt

usw.....

D Adverbien, Partikeln

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. Intel führt _____ das Spitzenfeld der Chipproduzenten an.
a) ziemlich b) nach wie vor c) klipp und klar d) angenehm
2. Es wird _____ wöchentliche Datensicherung vorausgesetzt.
a) sehr b) mindestens c) draußen d) davor

usw.....

E Präpositionen

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. _____ 1990 sind wir im Bereich der industriellen Elektronik tätig.
a) bei b) von c) aus d) seit
2. Die fertigen Produkte werden _____ von fünf Tagen geliefert.
a) anlässlich b) innerhalb c) binnen d) bis

usw.....

F Pronomen, Pronominaladverbien

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. _____ handelt es _____?
a) Warum ... sich b) Worum ... sich c) Worum ... ihn d) Woran ... ihn
2. _____ Rolle spielt das Internet in Ihrem Leben?
a) Was für b) Wie c) Welche d) Wieso

usw.....

G Relativsätze

1. Richtig- Falsch-Sätze

Sind die unten stehenden Sätze richtig oder falsch? Markieren Sie!

1. Programme, die Viren enthalten, können leicht verbreitet werden.
2. Die Webseiten, das Sie ansurfen, können Ihre Besuche nicht protokollieren.
3. Die Netzeitung ist die erste deutsche Zeitung, die es nur im Internet gibt.

usw.

G Relativpronomen

2. Umformung von Sätzen

Verbinden Sie die Sätze mit Relativpronomen!

Muster: Ich habe einen Vertrag. Der Vertrag läuft bis 2008.

→ Ich habe einen Vertrag, der bis 2008 läuft.

1. Die USB-Maus ist in einem stabilen Fußschalter integriert. Der Fußschalter löst die linke Maustaste aus.

→

2. Der Computer lässt sich nicht starten. Ein Computer ist immer ein Ärgernis.

→

usw.

H Konjunktionen

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. Wir wissen noch nicht, _____ Computer zukünftig aussehen werden.
 a) außer b) dass c) als dass d) wie
2. Das Internet ist für Viren auch deshalb attraktiv, _____ es weltumspannend ist.
 a) denn b) und c) weil d) darum

usw.

I Infinitivkonstruktionen

1. Richtig-Falsch-Sätze

Lesen Sie die Sätze! Entscheiden Sie, welcher Satz richtig und welcher falsch ist.

1. Der einzige Zweck dieser Homepage ist es, meine Freeware-Programme zu vertreiben.
2. Wir haben überlegt, wie das Handy aussehen könnte, um es Ältere gut bedienen zu können.

usw.

2. Zu; um ... zu; anstatt ... zu; ohne ... zu; haben ... zu, sein ... zu

Formen Sie die Sätze mit zu, um ... zu, anstatt ... zu, ohne ... zu, bzw. haben + zu, sein + zu oder damit um!

Muster: Seit zwei Jahren kann in der IT-Branche wieder ein kleines Beschäftigungswachstum erwartet werden.

→ Seit zwei Jahren ist in der IT-Branche wieder ein kleines Beschäftigungswachstum zu erwarten.

1. Die meisten Jugendlichen verschicken lieber SMS. Sie telefonieren nicht.

→

1. Schalten Sie Ihr Handy aus, wenn Sie zu Hause über das Festnetz erreicht werden können.

→

usw.

3. Zu; um ... zu; anstatt ... zu; ohne ... zu; haben ... zu, sein ... zu

Formen Sie die Sätze so um, dass in ihnen keine zu + Infinitiv-Konstruktionen vorkommen!

Muster: Jedenfalls ist noch sehr viel Aufklärungsarbeit zu leisten.

→ Jedenfalls muss noch sehr viel Aufklärungsarbeit geleistet werden.

1. Der Professor redet und wir haben zuzuhören.

→

2. Computerfirmen dürfen nicht vorschreiben wie Tests durchzuführen sind.

→

usw.....

J Temporalsätze: Wann, wenn, als, bis, während, nachdem, bevor usw.

1. Richtig- Falsch-Sätze

Sind die unten stehenden Sätze richtig oder falsch? Markieren Sie!

1. Es dauert etwa 80 Sekunden bis der Rechner arbeitsbereit ist.
2. Wie erfahre ich, wenn ich eine Instant Message erhalten habe?

usw.....

2. Wann, wenn, bis, während, nachdem, bevor, sobald usw.

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. _____ der Windows-Ladebalken erscheint, geht der Monitor in standby.
a) Sooft b) Sobald c) Vorher d) Bald
2. Warten Sie, _____ der Stromausfall zu Ende ist.
a) bevor b) bis c) als d) wann

usw.....

A Sprachbausteine 1

Welche Antwort passt nicht? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort falsch!

1. Prozessor (r)
a) Haupt~ b) Spitzen~
c) Super~ d) Kopf~
2. Internetzugang (r)
a) ~ per TV-Kabel b) der schnelle und günstige ~
c) ~ aus den Mobilfunknetzen d) einen ~ geltend machen

usw.....

A Sprachbausteine 2

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

1. Eine sehr wichtige Klasse von Schaltnetzen sind _____.
a) Tops und Flops b) Flip-Flops
c) Tops d) Tipps

C Antonyme 1

Bilden Sie Gegensatzpaare!

Muster: häufig ↔ selten

- | | | | |
|----------------------|---------|-----------------|---------|
| 1. weltweit | ↔ | 31. einstellen | ↔ |
| 2. speichern | ↔ | 32. dividieren | ↔ |
| 3. offline | ↔ | 33. Vorteil (r) | ↔ |
| 4. Tischcomputer (r) | ↔ | 34. aufladen | ↔ |

usw.....

C Antonyme 2

Formen Sie die unten stehenden Sätze in gegensätzlichen Sinn um!

Muster: Sie haben mich gefeuert, weil ich nicht mehr dreißig bin.
Sie haben mich eingestellt, weil ich noch nicht dreißig bin.

- Wie wird der Computer gestartet?
→
- Ich war mit der Kundenbetreuung nach dem Kauf sehr, sehr unzufrieden.
→

usw.....

D Redemittel zur Beschreibung von Schaubildern 1

Welche Antwort passt nicht? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort falsch!

- Der Nettoverlust
- Der Konzern zwischen 7,6 und 8,2 Milliarden Dollar.

usw.....

D Redemittel zur Beschreibung von Schaubildern 2

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

- Google hat seinen Anteil am US-Gesamtsuchvolumen
- Yahoo von 32% auf 29,%.
a) verminderte
c) senkte

usw.....

E Definitionen 1

Ergänzen Sie die unten stehenden Definitionen mit den fehlenden Begriffen!

Was bedeutet der Begriff „_____“?

- Der _____ ist das blinkende _____, das anzeigt, wo man im _____ etwas eintippen kann. Auf Deutsch wird er auch _____ genannt.

Fenster, Einfügemarke, Kästchen, Cursor (2x)

usw.....

E Definitionen 3

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

- Weltgrößte Computermesse in Hannover
 - Digit
 - CeBit
 - CIM
 - COM
- Elektronisches Bargeld.
 - e-Commerce
 - Cash-Flow
 - e-Cash
 - Plastikgeld (s)

usw.....

Einsetzübung Typ A – Text 1

Lesen Sie den Text aufmerksam und ergänzen Sie ihn mit den passenden Wörtern! Markieren Sie den entsprechenden Buchstaben! Nur eine Lösung ist richtig.

Zahl der Transaktionen sinkt dennoch nicht

Auf der derzeit stattfindenden RSA-Konferenz haben sich Experten mit dem Thema E-Commerce und Sicherheit beschäftigt. Eine dort präsentierte internationale — 0 — kommt zu dem Schluss, dass Konsumenten wie Geschäftsleute sich zwar den vielseitigen Sicherheitsrisiken im Online-Handel bewusst sind, diese für die meisten Befragten aber keinen — 1 — darstellt, auf das Online-Angebot usw...

I.	A	B	C	D	A	B	C	D
0.	Studium	Studie	Lehre	Thema	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.	Ebene	Grund	Ursache	Boden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

usw.....

Einsetzübung Typ B -Text 4

Lesen Sie den Text und setzen Sie die fehlenden Wörter unten aus der Liste ein. Jedes Wort können Sie nur einmal verwenden. Zwei Wörter lassen sich nicht einordnen!

Gehälter in der IT steigen wieder

Bei den Gehaltsrunden geht in diesem Jahr kein IT-Profi leer aus. Das zumindest legen die Ergebnisse der neuesten _____⁰ nahe, die die COMPUTERWOCHE gemeinsam mit Towers Perrin aufgelegt hat. Durchschnittlich steigen die Gehälter um 3,5 Prozent. Das ist _____¹ der Entgeltentwicklung in anderen Branchen eine kräftige Erhöhung. Außerdem kann man diesen Trend auch als positives _____² für den gesamten IT-Markt sehen. Die Gehaltsentwicklung deutet usw...

A	angesichts	G	Entgeltsystem	M	Signal
B	Anstieg	H	Gehaltsstudie	N	Spielraum

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	überflüssig
H																

usw.....

Einsetzübung Typ C – Text 2

Lesen Sie den Text aufmerksam und ergänzen Sie ihn mit den Wörtern aus dem Schüttelkasten!

Internationale Banden spähren PIN am Geldautomaten aus

Die Masche ist seit Jahren bekannt, im letzten Jahr ist — 0 — im europäischen Ausland sowie in den Großräumen Berlin, München und Stuttgart ein enormer — 1 — zu verzeichnen. usw...

Karte	werden	sitzenden	Funk	besonders	geplündert	montiert
	Raumdecke	Lichtleiste	Anstieg	ausgespäht		

usw.....

Einsetzübung Typ D – Text 1

Lesen Sie den Text aufmerksam und ergänzen Sie die fehlenden Wortteile sinngemäß!

Computer / Mikrocomputer

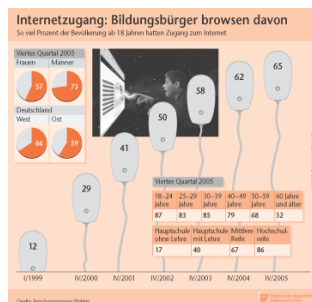
Die Geschichte der Computertechnik beginnt mit den ersten Relaisrechnern mit Lochstreifenein- und -ausgabe. Danach kamen die Rechner mit Elektron_____ -Bestückung, die weit schnellere Schaltgeschwindigkeiten hat _____ als Relaisrechner. Diese Computer-ähnlichen Rec _____ hatten einen raumgroßen Umfang. Wegen d _____ Mechanik, vor allem in den Relaisr _____, stießen usw...

usw.....

Erläuterung eines Diagramms 1

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie sie bitte an! Vorsicht, jeweils ist nur eine Antwort richtig!

Die Web-Welle rollt



Die Deutschen werden immer mehr zu einem Volk von Surfern – zumindest virtuell. Ende 2005 hatten rund 65 Prozent der erwachsenen Bundesbürger — 1 — zum Internet, das waren fast sechsmal so viele wie noch Anfang 1999. Inzwischen rollt die Welle allerdings gemächlicher: Der Bevölkerungsanteil, der an das World Wide Web — 2 — ist, hat in den vergangenen zwei Jahren deutlich langsamer zugelegt als vorher. Nach wie vor ist zudem das Internet nicht in allen Bevölkerungsschichten gleichmäßig — 3 —. Eine entscheidende Rolle spielt hierbei das Bildungsniveau. Nur jeder sechste der über 18-jährigen usw...

	A	B	C	D	A	B	C	D
1.	Abgang	Eingang	Zugang	Gang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	verbunden	angebunden	entbunden	gebunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

usw.....

Sätze bilden 2

Bilden Sie mit den unten stehenden Wörtern Sätze!

Dell plant Verdopplung der Mitarbeiterzahl in Indien

Beispiel: 1. aufstocken, Dell, die, Mitarbeiterzahl, in, weiter, PC-Versender, will, Indien,
→ 1. PC-Versender Dell will die Mitarbeiterzahl in Indien weiter aufstocken.

2. Angaben, Michael Dell, sollen, Nach, auf, Stellen, indischen, Firmengründer, Subkontinent, bis, 2009, rund, neue, geschaffen, werden, von, dem, 10.000,

→

usw.....

Brief 1

Schreiben Sie eine Reklamation an das LAPTOP WELT Computergeschäft! Der Umfang soll 150-200 Wörter betragen.

Sie heißen:	Ingrid Leder
Ihr Schreiben ist gerichtet an:	LAPTOP WELT Computergeschäft Herrn Klaus Albrecht
Betreff:	Wandlung des Kaufvertrages
Tatbestand:	<ul style="list-style-type: none">▪ 12. 03. 06 – Kauf eines Notebooks▪ 13. 04. 06 – Reklamation wegen Akkuprobleme (1. „Reparatur“)▪ usw...

usw.....

Brief 2

Lesen Sie die folgende Stellenanzeige! Schreiben Sie eine Bewerbung. Der Umfang soll 150-200 Wörter betragen.



WIR SUCHEN

einen/eine

Softwareentwickler (m/w)

der/die freundlich, kommunikativ, flexibel und aufgeschlossen ist.

DIE AUFGABEN, DIE IHREN HORIZONT ERWEITERN:

- Sie sind für den gesamten Entwicklungszyklus, von der Anforderungsanalyse über den Entwurf und die Implementierung bis hin zur Dokumentation und Qualitätssicherung zuständig
- usw...

Textvermittlung 1

Fassen Sie den folgenden Text auf Deutsch zusammen! Der Umfang soll 100 (plus/minus 10) Wörter nicht übersteigen.

Háromszor kelendőbb lett a digitális zene

2005-ben 1,1 milliárd dollár értékben vásároltak digitális zenét világszerte.

Az iPod és a lejátszós mobiltelefonok népszerűségének köszönhetően 2010-re a zenepiar bevételeinek negyedét a digitális forgalmazás adja majd – áll az International Federation of Phonographic Industry (IFPI) digitális zenéről kiadott jelentésében. usw...

usw.....

Globalverstehen 1

Lesen Sie zuerst die Überschriften und dann die Nachrichten! Entscheiden Sie, welche Überschrift zu welcher Nachricht am besten passt. Eine Überschrift ist überflüssig.

1	Sicherheitslücken stopfen	5	Schuldenfalle Handygebühren
2	EU-Kommission will Roaming-Gebühren abschaffen	6	Surftipp WebTV: Schutz vor Schädlingen jeder Art

1	2	3	4	5	6	7	8	Überflüssig
---	---	---	---	---	---	---	---	-------------

A Das Internet ist nicht nur eine riesige Informationsbörse, sondern leider auch ein Tummelplatz für Viren, Würmer, Trojaner und Co. usw...

B Homebanking-Benutzer müssen aufpassen: Betrüger verschicken immer öfter geschickt getarnte E-Mails, in denen sie Bankkunden unter Vorwand auf eine manipulierte usw...

usw.....

Selektives Verstehen 2

Lesen Sie die Briefe, dann suchen Sie die passenden Antworten!

1 Hallo,
wer kann mir sagen, wie ich auf meinem Bildschirmschoner ein Passwort einrichten kann?
Grüße Harald

A Du musst auf dem Desktop mit der rechten Maustaste klicken und „Eigenschaften“ auswählen. Oben im Register auf "Bildschirmschoner" usw...

B Es könnte auch am Brenner liegen.
Wahrscheinlich handelt es sich bei der Hintergrundmusik von AoE um Audio-Tracks. usw...

2 Bei einem PC-Crash konnte ich das Windowsverzeichnis komplett sichern. Habe jedoch usw...

usw.....

Detailverstehen Text 1

Wie ist die richtige Reihenfolge? Rekonstruieren Sie den Text!

Der Urvater des PIN-Codes

A	Beim einfachen DES werden die zu verschlüsselnden Informationen in Textblöcke á 64 Bit umgewandelt. Es folgen verschiedene Rechnungen: Die Zeichen innerhalb eines usw...
B	Zur PIN-Prüfung bei EC-Karten gibt es je nach Bankenverband verschiedene Varianten. Bei einer werden aus den Daten auf der Karte und der PIN mit Hilfe geheimer Schlüssel usw...

1	2	3	4	5
C				

usw.....

Detailverstehen Text 5

Lesen Sie den unten stehenden Text!

e-Learning - Neue multimediale Lernformen

E-Learning (Weiterbildung unter Nutzung neuer Medien) nimmt zu. Fachleute prognostizieren, dass E-Learning zur wichtigsten Anwendung des Internet wird. Kein Wunder, denn ein einmal usw...

Kreuzen Sie an, welche Informationen Sie gelesen haben!

- Die wichtigste Funktion des Internet ist das e-Learning.
 - Um sich im Konkurrenzkampf behaupten zu können, brauchen die Unternehmen gut ausgebildete Führungskräfte.
 - Um sich im Konkurrenzkampf behaupten zu können, usw...

usw.....

Detailverstehen Text 7

Sie lesen jetzt die Fragen und die Antworten eines Interviews. Ordnen Sie den Fragen die Antworten zu!

„Bei Unbekannten nicht gegen Vorkasse“

1.	Herr Hudetz, auf was muss man achten, wenn man bei Online-Shops einkauft?
2.	Ist von Einkäufen gegen Vorkasse generell abzuraten?

A	Nein, bei seriösen Anbietern kann dies durchaus sinnvoll sein, zumal wenn dafür ein entsprechender Rabatt angeboten wird. Bei einem Online-Shop, zu dem keine Erfahrungswerte usw...
B	Bewertungen auf Portalen, beispielsweise dooyoo.de, sind zumeist sehr sinnvoll. Allerdings besteht hier immer die Gefahr, dass sich Anbieter über Dritte selbst beurteilen. usw...

1	2	3	4	5
C				

usw.....

Detailverstehen Text 11

Ergänzen Sie den Text mit den fehlenden Sätzen unten!

Optimismus in der Telekombranche ungebrochen

1. Die große Mehrheit der Telekommunikationsunternehmen in Deutschland und der Schweiz zeigt sich auf Jahressicht optimistisch: Knapp neun von zehn Fach- und Führungskräften usw...

--	--

2. Die aktuelle Trendumfrage zeigt, dass sich die positive Grundstimmung im Vergleich zur letzten Umfrage nochmals um rund zehn Prozent verbessert hat. Das Stimmungshoch hält usw...

--	--

- A** Ebenso steigen Handelsmarken mit eigenen Angeboten ins Telekommunikationsgeschäft ein und werden den Arbeitsmarkt für TK-Experten beleben.
- B** Das ist das Ergebnis der Online-Befragung Telco Trend, die im Auftrag von Steria Mummert Consulting durchgeführt wurde.

usw.....

Detailverstehen Text 15

Lesen Sie den Text!

Vom Statussymbol zum Handwerkszeug

Laptop, Handy und Zugriffsmöglichkeiten von außerhalb auf das Firmennetzwerk waren früher Führungskräften vorbehalten. Oder Mitarbeitern, die für eine außergewöhnliche Leistung belohnt wurden. Doch wer heute produktiv arbeiten will, kann auf die Status-Symbole von einst kaum mehr verzichten.

1. Entscheiden Sie, ob die Aussagen richtig oder falsch sind!

		Richtig	Falsch
1.	76 % der Italiener hat kein Handy.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Mobilsysteme flexibilisieren die Arbeit auf dem Arbeitsplatz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

usw.....

2. Finden Sie die passenden Begriffe im Text!

1.	erhalten
2.	(kürzerer) Vortrag über ein bestimmtes Thema

usw.....

Globalverstehen Hörtext 1

Hören Sie sich die Buchbesprechungen einmal an! Markieren Sie die richtige Reihenfolge! Vorsicht! Zwei Überschriften sind überflüssig.

- A** Professionelle Halbleitertechnik in der Praxis.
von Dieter Nährmann

B Regelungstechnik für Ingenieure.
von Manfred Reuter, Serge Zacher

1	2	3	4	5	6	7	8	Nicht gehört

usw.....

Selektives Verstehen Hörtext 8

Lesen Sie die unten stehenden Aufgaben, dann hören Sie sich den Hörtext zweimal an! Notieren Sie die fehlenden Informationen!

Schnüffelnde Fotokopierer

Notizen	
1.	Der Fotokopierer gehört zu den Erfindungen, die die Welt _____.
2.	Der erste Fotokopierer wurde _____ auf den Markt gebracht.

usw.....

Selektives Verstehen Hörtexte 3 –7

Lesen Sie die unten stehenden Texte, dann hören Sie sich die Hörtexte zweimal an! Tragen Sie die fehlenden Wörter ein!

Selektives Verstehen Hörtext 3

Prozessortuning mit zwei Kühlschränken

Einen aus Finnland — 1 — PC-Spezialisten ist es gelungen einen Athlon64-Prozessor mit — 2 — 2 GHz auf über 3 GHz zu übertakten. Dazu hat er zwei alte Labor-Kühlschränke — 3 —, welche usw...	1. _____ 2. _____ 3. _____
---	----------------------------------

usw.....

Detailverstehen Hörtext 10 - 16

Hören Sie sich die Urteile zweimal an! Lesen Sie die möglichen Antworten auf dem Arbeitsblatt, dann kreuzen Sie die richtige(n) Antwort(en) an.

7 Nachrichten

1. a) In Japan sind die Hausschuhe beheizbar.
- b) Die Hausschuhe in Japan müssen die Füße ihres Besitzers warm halten.
- c) Die in Japan erschienenen beheizbaren Hausschuhe lassen sich per USB an den Computer anschließen.

usw.....

Detailverstehen Hörtext 17

Lesen Sie die unten stehenden Aufgaben, dann hören Sie sich den Hörtext zweimal an! Kreuzen Sie an, welche Informationen Sie gehört haben!

Die Zukunft von Radio und Fernsehen

1. a) Früher war problematisch, die Radios einzustellen.
- b) Mit den modernen Radios geht sehr einfach zwischen UKW und Mittelwelle zu wechseln.
- c) Früher hatte man die Radios mit beiden Händen bedient.

usw.

Detailverstehen Hörtext 19

1. Lesen Sie die unten stehenden Aufgaben, dann hören Sie sich den Hörtext zweimal an! Kreuzen Sie die Antworten an!

Warum noch einen Festnetzanschluss?

		Richtig	Falsch
1.	Vorbei sind die Zeiten, als man unterwegs mit Handy und zu Hause über Festnetz telefonierte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Telefonieren mit dem Handy kostet meistens mehr als das Festnetz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

usw.

Selektives Verstehen Hörtext 19

2. 2. Finden Sie die passenden Begriffe im Hörtext!

1.	Telekommunikationsnetz mit ortsgebundenen Teilnehmeranschlüssen
2.	vorteilhaft

usw.

Detailverstehen Hörtext 21

Lesen Sie die unten stehenden Aufgaben, dann hören Sie sich den Hörtext zweimal an! Notieren Sie die wichtigen Informationen!

Radio zum Mitnehmen: Podcasts

1.	Wie ist das Radiohören auf MP3-Playern?	▪
2.	Was ist der größte Vorteil vom Radiohören auf MP3-Playern?	▪

Wie werden die unten stehenden Begriffe im Hörtext ausgedrückt?

1.	wühlend, kramend (herum)suchen
2.	Palette (e), Vorschlag (r)

usw.

LÖSUNGEN

TEIL I GRAMMATIK

A Verben

1. Konjugation, Modalverben, trennbare, untrennbare Verben, Konjunktiv

1/a	2/a	3/a	4/d	5/c	6/a	7/b	8/b	9/c	10/b	11/a	12/b	13/b	14/a	15/a
16/c	17/a	18/a	19/a	20/c	21/b	22/a	23/b	24/c	25/d	26/b	27/b	28/b	29/b	

2. Passivkonstruktionen A – Richtig-Falsch Sätze

Richtig: 1, 2, 4, 5, 6, 9, 10, 11, 13, 14, 15, 16, 17

3. Die Diode wird mit dem Plus-Pol an der Kathode in Sperrichtung betrieben.

7. Von einem Benutzer dort eingegebene Nachrichten werden an den Server geschickt und von diesem in der Regel an alle Benutzer im Chatroom übertragen.

usw.

TRANSKRIPTION DER HÖRTEXTE

Globalverstehen Hörtext 1 – Buchbesprechungen

1. Internet für Dummies

von John R. Levine, Carol Baroudi, Margaret Levine Young, Margaret Levine Young

Jahrelang hält es sich beharrlich auf den Topsellerlisten: Internet für Dummies. In der 8. Auflage des Megasellers finden Sie diesmal wieder alles, was der Neueinsteiger braucht: Einstieg ins Internet, den Unterschied zwischen WWW, Usenet und anderen Diensten, Chatten und vieles mehr. Auch die Sicherheitsvorkehrungen für ein sorgloses Surfen, Antivirensoftware und Firewalls werden nicht vergessen.

2. Regelungstechnik für Ingenieure.

von Manfred Reuter, Serge Zacher

Das Buch behandelt die klassischen mathematischen Methoden zur Untersuchung dynamischer Systeme. Es bietet: ausführliche, verständliche Darstellung des Stoffes, Berücksichtigung der Laplace-Transformation, Verfahren der z-Transformation, Digitale Regelung mittels Mikrorechner. Zahlreiche Beispiele und Aufgaben dienen der Vertiefung des dargebotenen Stoffes. Aufgrund der ausführlichen Darstellung ist das Buch zum Selbststudium geeignet. Es wendet sich an die mehr praxisbezogenen Studiengänge der Elektrotechnik und des Maschinenbaus.

usw.